

## Gehölzpflege an Gewässern

Zielgruppe des Gewässerpflegelehrgangs sind Angehörige von Gemeindebauhöfen, von privaten Naturschutzorganisationen und Fischereivereinen.

Der Lehrgang dauert 1 Tag und findet während eines Werktags am Forstlichen Hauptstützpunkt im Raum Wüstenrot statt.



Der Lehrgang zeigt die ökologischen Besonderheiten und Bedürfnisse von Gewässerrändern an prägnanten Beispielen auf. Der Teilnehmer erhält Informationen, wie diese zu pflegen und zu fördern sind. Er lernt Grundsätze einer fachgerechten Gehölzpflege im Gewässerrandstreifen kennen und kann seine eigenen Erfahrungen bei der Bewältigung der häufig in der Gewässerunterhaltung auftretenden Probleme einbringen.

Ein wichtiges Ziel der Veranstaltung ist, dass die Teilnehmer vor Ort die Arbeitssicherheit als Voraussetzung für sicheres Arbeiten und die speziellen Arbeitstechniken kennen lernen und praktisch umsetzen. Die eigene Arbeitstechnik soll anhand von praktischen Übungen kritisch reflektiert und verbessert werden. Schwerpunkte sind die Arbeitsvorbereitung (z.B. Gefahrenbereich, Rückweiche), Baumbeurteilung, Fallkerbanlage und Schneidetechnik, Fällen mit Stützleiste als Regel-Fälltechnik.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen, die Maximalteilnehmerzahl 15 Personen.

Die von uns durchgeführten Lehrgänge entsprechen den Standards des Landesbetriebes Forst Baden-Württemberg.